

Römer 8, 28-39

Ingrid Rohleder

Refrain
C F C F C F G G7 C G

Wir wis-sen a-ber, dass de-nen, die Gott lie-ben, al-le Din-ge zum Bes-ten die-nen, de-nen, die nach dem

8 C F C D G D G7 G C F C
Vor-satz be-ru-fen sind. Was wol-len wir nun da-zu sa - gen? Ist Gott für uns, wer mag ge-gen uns sein? Ist

14 G7 C G C F G Em Am Dm C
Gott für uns, wer mag ge-gen uns sein? Er, der so-gar sei-nen ei-ge-nen Sohn nicht ver schont hat, son-der-n

19 E Am E Am E Am Dm E Refrain C
ihn für uns al-le da - hin ge-ge-ben hat; Wie soll-te er uns mit ihm nicht al-les schen-ken? Wir

26 F C F C F G G7 C G
wis-sen a-ber, dass de-nen, die Gott lie-ben, al-le Din-ge zum Bes-ten die-nen. Wer will ge-gendie

33 C F C D G D7 G C F C G7
Aus-er-wähl-ten Got-tes An-kla-ge er - he-ben? Gott ist es doch, der recht-fer-tigt. Gott ist es doch, der

39 C G7 C F G Em Am Dm G C E Am
recht-fer-tigt. Wer will ver-ur - tei-len? Chris-tus, der ge - stor - ben ist, der auch auf - er-weckt ist

45 E Am E Am Dm E Am Dm
und zur Rech-ten Got-tes ist, der auch für uns ein-tritt. Wer will uns schei-den von der Lie - be des

51 Refrain
E C F C F C F G G7 C
Chris - tus? Wir wis - sen a-ber, dass de-nen, die Gott lie-ben al-le Din - ge zum Bes-ten die-nen.

58 G C F C G C G C D G D7 G

Drang-sal o-der Angst o-der Ver-fol-gung o-der Hun-ger o-der Blö-ße o-der Ge-fahr o-der Schwert?

64 F G C F C G F G C

A-ber in dem al-lem ü-ber-win-den wir weit durch den, der uns ge-liebt hat. Denn ich bin ge-wiß, dass

70 F C F C F C G

we-der Tod noch Le-ben, we-der En-gel noch Für-sten-tü-mer noch Ge-wal-ten, we-der

75 G C Am D7 G F G

Ge-gen-wär-ti-ges noch Zu-künf-ti-ges, we-der Ho-hes noch Tie-fes, noch ir-gendein an-de-res Ge-

80 C F G C F C F C C F

schöpf uns zuschei-den ver-mag von der Lie-be Got-tes, die in Chris-tus Je-sus ist, von der Lie-be

87 Dm G G7 C

Got-tes in Chris-tus un-serm Herrn.